

L01281 Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 28. 3. 1903

lieber Hermann, in etwa 8 Tagen erscheint im Wiener Verlag der »Reigen«. Ich  
weiß nicht ob du Luft hast drüber zu schreiben. Falls du aber daran denken solltest,  
wäre es mir natürlich besonders lieb, wenn deine Ansicht über das Buch schon  
mit dem Buch zugleich oder gleich nach ihm in die Welt käme, – noch vor dem  
5 zu erwartenden Heuchel- und Schimpfchor beleidigter Sittlinge.  
Das wollt ich dir schon neulich sagen dich aber auch bitten, diese ganze Bemerkung  
als ungefagt oder ungehört zu betrachten, wem es dich nicht freut, dich über  
die zehn Dialoge vernehmen zu lassen.  
Ich grüße dich von Herzen als  
10 dein getreuer

Arthur

28. 3. 903.

© TMW, HS AM 23357 Ba.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 624 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: Lochung

☞ 1) Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S.80. 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Göttingen: *Wallstein* 2018, S.256.

12 3.] unterhalb der schwer lesbaren Ziffer »3« von unbekannter Hand fälschlich »9.« geschrieben

## Register

*Reigen. Zehn Dialoge*, 1, 1

Wiener Verlag, 1